

Universität Bern | Universität Zürich

**vetsuisse-fakultät**

## **REGLEMENT DER VETSUISSE-BIOBANK**

## 1 ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

### 1.1 ANWENDUNGSBEREICH

Das vorliegende Reglement findet Anwendung auf die Vetsuisse-Biobank der Vetsuisse-Fakultät mit ihren beiden Standorten an den Universitäten Bern und Zürich. Das Reglement definiert die Ziele, die Organisation und die Funktionsweise der Vetsuisse-Biobank. Es enthält des Weiteren Regelungen zu den Anforderungen an die Sammlung, Aufbewahrung, Teilung und Weitergabe der biologischen Proben sowie der dazugehörigen Daten für aktuelle oder zukünftige Forschungsprojekte.

### 1.2 ANWENDBARES RECHT

1. Das vorliegende Reglement ist unter Berücksichtigung der im vorliegenden Kontext anwendbaren Rechtsgrundlagen ausgearbeitet worden, insbesondere der Datenschutzgesetze der Kantone Bern (KDSG) und Zürich (IDG). Es folgt den anerkannten ethischen und beruflichen respektive fachlichen Prinzipien im Bereich des Biobanking und der Veterinärmedizinischen Wissenschaften.

2. Zu beachten sind sodann auch die Regelungen zur wissenschaftlichen Integrität an der Vetsuisse-Fakultät der Universität Bern<sup>1</sup> und der Universität Zürich<sup>2</sup> sowie weitergehende Grundsätze zur wissenschaftlichen Integrität und zu den Regeln guter wissenschaftlicher Praxis namentlich im Zusammenhang mit biologischen Proben.

### 1.3 NATIONALE KOORDINIERUNG

Die Swiss Biobanking Platform (SBP) ist die nationale Koordinierungsplattform für humane und nicht-humane Biobanken in der Schweiz. Die Vetsuisse-Biobank bekennt sich zur Notwendigkeit einer nationalen und internationalen Harmonisierung von Qualitätsstandards für Biobanken. Die Vetsuisse-Biobank berücksichtigt Vorgaben und Empfehlungen der SBP und unterstützt die SBP bei der Weiterentwicklung von Qualitätsstandards, insbesondere im Bereich nicht-humaner Biobanken.

### 1.4 DEFINITIONEN

*Biologische Probe* (synonym mit *biologischer Ressource*): Material, welches von Lebewesen gewonnen wurde (z.B. Menschen, Tiere, Pflanzen, Mikroorganismen). Biologische Proben können selbst vermehrungsfähig sein (z.B. lebende Zellen).

*Spenderorganismus*: Nicht-humanes Lebewesen, von dem eine oder mehrere biologische Proben entnommen werden.

*Besitzerdaten*: Daten zu Besitzerinnen und Besitzern von Spenderorganismen. Diese Daten sind in aller Regel personenbezogene Daten.

*Probenassoziierte Daten*: Daten, welche die Probe näher beschreiben, insbesondere Art und Menge des biologischen Materials, Angaben zum Spenderorganismus inklusive Identitäten von Spenderorganismen, sowie Gesundheitsdaten der Spenderorganismen. Die probenassoziierten Daten stellen personenbezogene Daten dar, soweit sie Angaben über eine bestimmte oder bestimmbar natürliche oder juristische Person enthalten.

---

<sup>1</sup> Vgl. [https://www.unibe.ch/unibe/portal/content/e152701/e322683/e325102/e323176/se\\_rgl\\_wissenschaftliche\\_integritaet\\_ger.pdf](https://www.unibe.ch/unibe/portal/content/e152701/e322683/e325102/e323176/se_rgl_wissenschaftliche_integritaet_ger.pdf)

<sup>2</sup> Vgl. [http://www.rd.uzh.ch/rechtssammlung/richtlinien/Weisung\\_Unlauterkeit.pdf](http://www.rd.uzh.ch/rechtssammlung/richtlinien/Weisung_Unlauterkeit.pdf)

## REGLEMENT DER VETSUISSE-BIOBANK

*Sammlung:* Eine Kollektion von ähnlich gearteten biologischen Proben.

*Biobank:* Eine Einrichtung, die Infrastruktur und Expertise zur Verfügung stellt, um die Sammlung, Aufbewahrung, Verarbeitung und Weitergabe biologischer Proben mit hoher Qualität zu ermöglichen.

*Verschlüsselung:* Die Daten zur Identität werden durch eine Labornummer ersetzt. Ohne den Schlüssel kann nicht auf die Identität zurückgeschlossen werden. Eine Verschlüsselung ist reversibel, und zusammen mit dem Schlüssel kann aus der Labornummer die ursprüngliche Identität wiederhergestellt werden. Statt des Begriffs Verschlüsselung wird manchmal auch der synonyme Begriff Pseudonymisierung verwendet.

*Anonymisierung:* Die Daten zur Identität werden irreversibel gelöscht, und es ist nicht mehr möglich, eine Probe einem bestimmten Individuum zuzuordnen.

## 2 BESCHREIBUNG DER BIOBANK

### 2.1 ZWECK DER BIOBANK

1. Die Vetsuisse-Biobank sammelt biologisches Probenmaterial und stellt es für wissenschaftliche Forschung und Lehre zur Verfügung.
2. Die Vetsuisse-Biobank ist eine multizentrische Biobank mit Hauptstandorten in Bern und Zürich. Unter der Schirmherrschaft der Vetsuisse-Biobank werden mehrere Sammlungen mit jeweils ähnlichen Probentypen (z.B. flüssige Proben, Gewebeproben, lebende Zellen, etc.) verwaltet.

### 2.2 ZIEL DER BIOBANK

Die Vetsuisse-Biobank dient der Unterstützung von wissenschaftlicher Forschung und Lehre. Die Biobank wird hauptsächlich durch Mitglieder der Vetsuisse-Fakultät genutzt, ist aber im Rahmen der Kapazitäten grundsätzlich offen für externe Anfragen zum Austausch von Proben zu wissenschaftlichen Zwecken.

### 2.3 ART DER BIOLOGISCHEN PROBEN

Die Art der biologischen Proben in der Vetsuisse-Biobank ist für jede einzelne Sammlung spezifiziert (Anhang 1).

### 2.4 AUFBEWAHRUNGSDAUER

Die einzelnen Sammlungen legen fest, wie lange bestimmte Proben aufbewahrt werden. Biologische Proben können auch für eine unbegrenzte Dauer in der Vetsuisse-Biobank aufbewahrt werden. Proben, die nicht länger gelagert werden, müssen fachgerecht vernichtet und entsorgt werden.

## 3 GOVERNANCE

### 3.1 GRÜNDUNG DER BIOBANK

Die Vetsuisse-Biobank wurde am 28.11.2019 gegründet.

### 3.2 RECHTLICHE EINBETTUNG

Die Vetsuisse-Biobank ist eine standortübergreifende Einrichtung der Vetsuisse-Fakultät der Universitäten Bern und Zürich. Als solche hat sie keine eigene Rechtspersönlichkeit, sondern ist eine gemeinsame Einrichtung beider Universitäten.

### 3.3 HERKUNFT DER PROBEN

Die Sammlungen der Vetsuisse-Biobank enthalten einerseits Proben, welche aus der klinischen und diagnostischen Tätigkeit der Kliniken und diagnostischen Institute der Vetsuisse-Fakultät stammen. Die Kliniken und Institute orientieren die Tierhalterinnen und Tierhalter in geeigneter Weise über die Verwendung von Proben und Daten für Lehre und Forschung. Falls eine Tierhalterin oder ein Tierhalter mit der Verwendung in Lehre und Forschung nicht einverstanden ist, werden die betreffenden Proben und Daten von der Verwendung in Lehre und Forschung ausgeschlossen.

Die Sammlungen der Vetsuisse-Biobank können andererseits Proben umfassen, welche im Rahmen von Tierversuchen gewonnen wurden. Diesfalls ist in der Biobank das entsprechende Aktenzeichen der betreffenden Tierversuchsgenehmigung zu dokumentieren (vgl. auch Ziff. 4.2.1).

### 3.4 VERFÜGUNGSGEWALT ÜBER DIE PROBEN

Die Verfügungsgewalt und Verantwortlichkeit über die jeweiligen Sammlungen und den dazugehörigen Proben liegt bei der Leitung der betreffenden Organisationseinheit (Institut oder Klinik), an welcher die Sammlung angesiedelt ist (Anhang 1), im Einvernehmen mit der Leitung der probensammelnden Einheit.

### 3.5 STRUKTUR

1. Bei ihrer Gründung ist die Vetsuisse-Biobank noch stark dezentral organisiert. Mittelfristig wird angestrebt, alle Proben in der Vetsuisse-Biobank mit einem gemeinsamen *Biobank Management System* (BIMS) zu verwalten. Ein Informationsaustausch mit anderen Datenbanken der Vetsuisse-Fakultät (z.B. Klinikinformationssystem) mit definierten und kontrollierten Zugangsberechtigungen soll technisch ermöglicht werden.

2. Das oberste strategische Aufsichtsorgan der Vetsuisse-Biobank ist die «Vetsuisse-Strategiegruppe Biobanking». Die Vetsuisse-Strategiegruppe setzt sich aus 3 Personen vom Standort Bern und 3 Personen vom Standort Zürich zusammen. Die klinischen Departemente in Bern und Zürich müssen in der Vetsuisse-Strategiegruppe Biobanking vertreten sein. Dieser kommen namentlich folgende Aufgaben zu:

- Entscheid über Anträge zur Aufnahme neuer Sammlungen in die Vetsuisse-Biobank
- Wahl der Standortkoordinatorinnen bzw. Standortkoordinatoren in Bern und Zürich
- Unterstützung der Einführung eines gemeinsamen BIMS.
- Bei Bedarf Erstellung von Stellungnahmen zu Ethikfragen

3. Die Vetsuisse-Biobank umfasst verschiedene Sammlungen von biologischen Proben. Jede dieser Sammlungen hat eine für den Betrieb verantwortliche Leiterin oder einen für den Betrieb verantwortlichen Leiter.

4. Zwei Personen, jeweils eine in Bern und eine in Zürich, werden als Standortkoordinatorinnen oder Standortkoordinatoren benannt.

5. Das Organigramm und eine Liste der Sammlungen der Vetsuisse-Biobank befinden sich in Anhang 1 zu diesem Reglement.

### 3.6 DATENSCHUTZ

1. Die Identität der Spenderorganismen respektive der jeweiligen Tierhalterinnen und Tierhalter wird verschlüsselt. Der Schlüssel wird bei der für die betreffende Sammlung verantwortlichen Stelle sicher aufbewahrt.
2. Die Daten werden nur bei nachgewiesenem Bedarf und nur, falls und soweit dies rechtlich zulässig ist, entschlüsselt.
3. Wenn biologische Proben und/oder die dazugehörigen probenassoziierten Daten an Personen oder Institutionen ausserhalb der Vetsuisse-Fakultät weitergegeben werden, werden keine Besitzerdaten zur Verfügung gestellt, d.h. das biologische Material und/oder die dazugehörigen Proben werden anonymisiert oder verschlüsselt weitergegeben.
4. Personen, die mit Proben und Daten der Vetsuisse-Biobank umgehen respektive Zugang dazu haben, müssen vor ihrer Tätigkeit über ihre Geheimhaltungspflichten schriftlich informiert werden.

### 3.7 INFORMATION

Die Biobank orientiert die Öffentlichkeit bezüglich ihrer Organisation, Funktionen und Tätigkeiten mittels ihrer Internetseite oder in anderer geeigneter Weise.

### 3.8 AUFLÖSUNG DER BIOBANK

Die Vetsuisse-Fakultät kann die Auflösung der Vetsuisse-Biobank beschliessen. In diesem Falle entscheiden die Institute und Kliniken, welche die Verfügungsgewalt über einzelne Sammlungen haben, was mit den biologischen Proben passieren soll. Die Institute und Kliniken können die Proben dann weiterhin unter ihrer eigenen Regie verwalten oder an eine andere Biobank mit einem äquivalenten Schutz übertragen oder die sachgerechte Vernichtung und Entsorgung der Proben veranlassen.

## 4 BETRIEBSABLÄUFE

### 4.1 ALLGEMEINER GRUNDSATZ

Die Sammlung, Aufbewahrung und Verwendung der biologischen Proben erfolgen gemäss den anwendbaren rechtlichen Vorgaben und den gültigen ethischen und beruflichen respektive fachlichen Standards.

### 4.2 SAMMLUNG UND MANAGEMENT DER PROBEN UND DATEN

1. Die Biobank stellt sicher, dass alle Proben in Lehre und Forschung verwendet werden dürfen. Für Proben von Wirbeltieren muss nachvollziehbar sein, ob sie im Rahmen der Dienstleistung (Diagnostik und Therapie) oder im Rahmen eines bewilligten Tierversuchs entnommen wurden. Die Biobank dokumentiert die entsprechenden Aktenzeichen der Tierversuchsgenehmigungen.
2. Die Vetsuisse-Biobank arbeitet nicht gewinnorientiert. Für die Bereitstellung von Proben an Angehörige der Vetsuisse-Fakultät wird maximal der tatsächliche Aufwand berechnet.

#### 4.3 AUFBEWAHRUNG DER BIOLOGISCHEN PROBEN

1. Der Zugang zu den Räumlichkeiten, in denen sich Proben befinden, ist beschränkt und entsprechend definiert. Die Standorte der einzelnen Sammlungen sind in Anhang 1 aufgelistet.
2. Die Datenverarbeitungssysteme der einzelnen Sammlungen der Vetsuisse-Biobank sind in Anhang 1 gelistet. Im Zuge der Erneuerung dieser Systeme soll eine Harmonisierung angestrebt werden mit dem Fernziel, alle Proben der Vetsuisse-Biobank mit einem gemeinsamen *Biobank Management System* (BIMS) zu verwalten.

### 5 ZUGRIFFSGEWÄHRUNG ZU BIOLOGISCHEN PROBEN

#### 5.1 ZUGRIFFSBEDINGUNGEN

1. Über Anträge auf Verwendung von biologischen Proben entscheiden die Instituts- und Klinikdirektorinnen und -direktoren, welche die einzelnen Sammlungen verwalten (Anhang 1), im Einvernehmen mit der Leitung der probensammelnden Einheit.
2. Anfragen auf Bereitstellung von Proben sind grundsätzlich direkt an die Ansprechpersonen für die einzelnen Sammlungen zu richten, im Falle von Unklarheiten an die Standortkoordinatorinnen oder -koordinatoren (Anhang 1).
3. Personen, welche die Bewilligung erhalten, Proben der Biobank zu verwenden, verpflichten sich, die Vertraulichkeit der Daten zu wahren und zu schützen sowie Proben und Daten ausschliesslich zu den im Gesuch definierten wissenschaftlichen Zwecken zu verwenden.
4. Die Bereitstellung von Proben der Vetsuisse-Biobank an Forschende ausserhalb der Vetsuisse-Fakultät wird durch Material Transfer Agreements (MTAs) geregelt (Muster siehe Anhang 2). MTAs müssen von beiden Parteien unterzeichnet werden.

#### 5.2 ÜBERTRAGUNG

1. Jede Übertragung von Proben und/oder Daten an Personen oder Institutionen ausserhalb der Vetsuisse-Fakultät muss nachweisbar geregelt und dokumentiert werden gemäss den im MTA festgelegten Bedingungen.
2. Für die Übertragung der Proben und/oder Daten einer Biobank listet das MTA die Verpflichtungen und die Verantwortlichkeiten der betreffenden Parteien auf. Die Verpflichtungen, die nicht ausdrücklich dem Empfänger durch das MTA übertragen werden, gehen zu Lasten der Biobank und obliegen ihrer Verantwortung.
3. Für Forschungsprojekte, die im Ausland durchgeführt werden, muss das Gastgeberland zusätzlich zumindest äquivalente Datenschutzbedingungen wie in der Schweiz garantieren.

#### 5.3 FINANZIELLER BEITRAG

Der finanzielle Beitrag für die Bereitstellung der biologischen Proben deckt die Kosten für die Bereitstellung und den Transport ab.

## **6 QUALITÄT**

Die Vetsuisse-Biobank berücksichtigt die Qualitätsmanagement-Werkzeuge der Swiss Biobanking Platform (SBP) unter Beachtung der Besonderheiten für nicht-humane Proben.

## **7 ANHÄNGE**

**Anhang 1 Sammlungen, Ansprechpersonen und Standorte der Vetsuisse-Biobank**

**Anhang 2 Template for Material Transfer Agreement**

## Anhang 1

### Sammlungen der Vetsuisse-Biobank

Stand 04.07.2019

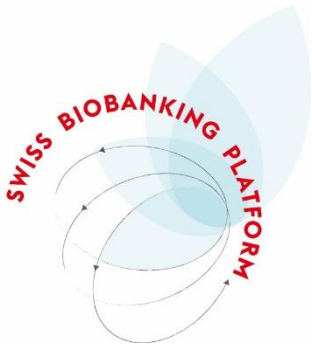
Sammlung	Art der Proben	Institut/Klinik	Datenbanksystem	Verantwortlich	Kontaktperson
VET_GEN_BERN	EDTA-Blut, DNA	Institut für Genetik	MS Excel	Tosso Leeb	Michaela Drögemüller
VET_ISME_BERN	versch. flüssige Proben	Institute suisse de médecine équine	Polypoint	Vinzenz Gerber	Vinzenz Gerber
VET_LAB_ZURICH	versch. flüssige Proben	Veterinärmedizinisches Labor	MIPS & MS Excel	Regina Hofmann-Lehmann	Regina Hofmann-Lehmann
VET_KTK_BERN	versch. flüssige Proben	Kleintierklinik	Polypoint	Franck Forterre	Franck Forterre
VET_NEURO_BERN	formalinfixierte und frische Gewebeproben	Abteilung für experimentelle klinische Forschung	MS Access	Andreas Zurbriggen	Anna Oevermann
VET_NTK_BERN	versch. flüssige Proben	Nutztierklinik	Polypoint	Adrian Steiner	Adrian Steiner
VET_PATH_BERN	formalinfixierte und frische Gewebeproben	Institut für Tierpathologie	Polypoint	Sven Rottenberg	Sven Rottenberg
VET_PATH_ZURICH	formalinfixierte und frische Gewebeproben	Institut für Veterinärpathologie	APPX	Anja Kipar	Franco Guscetti

StandortkoordinatorInnen:

Bern:

Zürich:





## SBP Material Transfer Agreement Template - Introduction

This Material Transfer Agreement (MTA) template governs the transfer and use of non-human biological material that is made available by a provider to a non-profit third party that wishes to use this research material for its own research purpose. This template shall be used by Swiss Biobanking Platform (SBP) partners which work in compliance with the governance principles issued from applicable ethical and legal requirements and which follow professional biobanking standards as stated in their Biobank Regulation. In addition, SBP encourages anyone working with biological material to adopt it. The use of this template is limited to the exchange between academic institutions and is not suitable for the transfer to a for-profit organization.

An MTA must be concluded between legal entities, which are to be bound by the contractual provisions, and not only between individual scientists involved in the transfer and the related research, since they might not be able to guarantee the implementation of the contractual obligations.

In the majority of instances this template will be suitable without making adaptation. Marked fields are to be completed. In certain settings, modifications will be necessary. In case of need, specific legal advice should be sought.

Any use of this template is exclusive responsibility of the respective user.

This MTA is intended to support the exchange of biological material and associated pre-analytical data directly related to the biological material. In many instances, data related to the donor of the biological material (e.g. clinical data) will also be transferred. The transfer of clinical or other phenotype data will require a separate transfer agreement (data transfer agreement, DTA).

In the event of additional questions, please contact SBP at [info@swissbiobanking.ch](mailto:info@swissbiobanking.ch)

Swiss Biobanking Platform

## MATERIAL TRANSFER AGREEMENT

### For the Transfer and Use of Biological Material

This agreement (hereinafter referred to as the "Agreement") is made and entered into by and between:

**[Name of Provider Organization]** ("PROVIDER")

[Address of Provider Organization]

and

**[Name of Recipient Organization]** ("RECIPIENT")

[Address of Recipient Organization]

Hereinafter jointly referred to as the "Parties" and individually as a "Party"

**PROVIDER Authorized Signature(s)**  
(Duly Authorized Representative)

**RECIPIENT Authorized Signature(s)**  
(Duly Authorized Representative)

---

Signature

---

Signature

---

Name & Title

---

Name & Title

---

Date [YYYY/MM/DD]

---

Date [YYYY/MM/DD]

**PROVIDER Authorized Signature(s)**  
(Biobank Responsible Person of Organization)

**RECIPIENT Authorized Signature(s)**  
(Responsible Scientist of Organization)

---

Signature

---

Signature

---

Name & Title

---

Name & Title

---

Date [YYYY/MM/DD]

---

Date [YYYY/MM/DD]

**PROVIDER and RECIPIENT agree as follows:**

## **Preamble**

RECIPIENT wishes to conduct RESEARCH with ORIGINAL MATERIAL and DATA.

PROVIDER is willing to provide ORIGINAL MATERIAL and DATA to RECIPIENT under the terms and conditions as follows hereafter.

The effective date of this Agreement is the date of the last required signature obtained.

The biological material and preanalytical data as described in Annex 1 will be delivered by PROVIDER to RECIPIENT under the terms of this Agreement.

## **1. Definitions**

For the purpose of this Agreement, capitalized terms, whether used in singular or plural form, shall have the following meaning:

BACKGROUND INTELLECTUAL PROPERTY (BACKGROUND IP) shall have the meaning set forth in Section 4 below.

### **DATA**

Preanalytical data<sup>1</sup> provided by PROVIDER to RECIPIENT related to ORIGINAL MATERIAL as described in Annex 1.

FOREGROUND INTELLECTUAL PROPERTY (FOREGROUND IP) shall have the meaning set forth in Section 4 below.

### **INTELLECTUAL PROPERTY RIGHTS**

All intellectual property rights throughout the world, whether existing under statute, at common law or equity, registered or unregistered, now or hereafter in force or recognized including trade secrets and know-how.

### **MATERIAL**

---

<sup>1</sup> Data related to the collection, processing, storage and usage of biological material (e.g. collection time, transport temperature, centrifuge speed, storing temperature, etc.).

MATERIAL TRANSFER AGREEMENT  
BETWEEN [NAME OF PROVIDER ORGANIZATION] AND [NAME OF RECIPIENT ORGANIZATION]

ORIGINAL MATERIAL, any PROGENY and UNMODIFIED DERIVATIVES thereof, the ORIGINAL MATERIAL contained in MODIFICATIONS and DATA.

#### MODIFICATIONS

Substances created by RECIPIENT which contain/incorporate the MATERIAL in whatever form.

#### ORIGINAL MATERIAL

Biological material that is to be delivered by PROVIDER to RECIPIENT as described in Annex 1.

#### PROGENY

Unmodified descendant from the ORIGINAL MATERIAL, such as virus from virus, cell from cell, or organism from organism.

#### RESEARCH, RESEARCH PROJECT

Research project and experiments with the MATERIAL to be performed by RECIPIENT, as specified in Annex 2. Any use will be only for research purpose.

#### RESULTS

Any output of the RESEARCH, which are not PROGENY or UNMODIFIED DERIVATIVES, such as invention, data, software, algorithms, knowledge, know-how or information that is generated in the RESEARCH, whatever its form or nature, whether or not it can be protected, as well as any rights attached to it, including INTELLECTUAL PROPERTY RIGHTS.

#### UNMODIFIED DERIVATIVES

Substances created by RECIPIENT which constitute an unmodified functional subunit or product expressed by the ORIGINAL MATERIAL. Some examples include: subclones of unmodified cell lines, purified or fractionated subsets of the ORIGINAL MATERIAL, proteins expressed by DNA/RNA supplied by PROVIDER, or monoclonal antibodies secreted by a hybridoma cell line.

## 2. Scope

2.1 PROVIDER will provide RECIPIENT with MATERIAL under the conditions as set forth in this Agreement.

2.2 The MATERIAL may not itself be commercialized and is to be used solely by RECIPIENT

and defined co-partner of RECIPIENT<sup>2</sup> under the direction of a qualified RECIPIENT's scientist at recipient's organization. The RESEARCH to be conducted by RECIPIENT is restricted to the RESEARCH PROJECT described in Annex 2. Restrictions of use of the MATERIAL, if applicable, are stated in Annex 1.

2.3 MATERIAL and MODIFICATIONS will be stored in a secure location and will only be used in laboratory animals or *in vitro* experiments. MATERIAL and MODIFICATIONS will not be used in human subjects, clinical trials or for diagnostic purpose involving human subjects without PROVIDER's prior written consent.

2.4 The RECIPIENT will ensure that RECIPIENT's scientist does not transfer the MATERIAL or MODIFICATIONS to anyone who does not work under his or her direct supervision and responsibility at recipient's organization or who is a defined co-partner of RECIPIENT<sup>2</sup>

without the prior written consent of PROVIDER.

### 3. Compliance with Law, Rules and Regulations

3.1 The MATERIAL has been collected and processed by PROVIDER in compliance with all applicable laws. PROVIDER will inform RECIPIENT, if the transferred material represents leftover material from veterinary diagnostics or treatment or was obtained during an animal experiment. In the latter case the number of the ethics approval for the animal experiment will be provided in Annex 2.

3.2 RECIPIENT agrees to comply with all laws applicable to the research and the handling of biological material. In particular, RECIPIENT shall refrain from tracing or identifying the identity of any privately owned animals from which the MATERIAL is derived and/or the identity of their owners.

3.3 RECIPIENT is aware that the ORIGINAL MATERIAL and its PROGENY may contain infectious agents and that it should be handled accordingly. RECIPIENT confirms to perform the activity in accordance with local law before processing the ORIGINAL MATERIAL or its PROGENY in a way that infectious agents may be propagated.

---

<sup>2</sup> To be listed in Annex 2 (if applicable)

3.4 The MATERIAL shall be used only (i) under the conditions, if any, specified by PROVIDER, including any conditions specified at the time of collection, as set forth in Annex 1 and<sup>3</sup> (ii) as provided for by law.

3.4<sup>4</sup> PROVIDER confirms that (i) a written consent covering the intended use of MATERIAL has been signed by the animal owner(s) or (ii) that the animal owner(s) has/have been informed about the intended use of the MATERIAL in research and teaching.

3.[5 or 6] RECIPIENT agrees to protect MATERIAL against misuse through appropriate organizational and technical measures as described in Annex 3. Secure MATERIAL access and security shall be guaranteed at all stages of the process.

#### 4. Intellectual Property Rights

4.1 **BACKGROUND IP.** The Parties agree that each Party shall retain all title, right and interest in and to its respective INTELLECTUAL PROPERTY RIGHTS, as of the date of entry into force of this Agreement (the "BACKGROUND IP"). Unless otherwise agreed herein, nothing in this Agreement shall be construed as a transfer, license, and/or assignment by a Party to the other Party of ownership of, title, right or interest in and to its respective BACKGROUND IP.

#### 4.2 *The RECIPIENT is the owner of the RESULTS.*

**FOREGROUND IP.** All right, INTELLECTUAL PROPERTY RIGHTS, title and interest in and to the RESULTS (the "FOREGROUND IP"), shall be owned and vest in the RECIPIENT.

OR<sup>5</sup>

#### 4.2 *The RECIPIENT only is the owner of the Result but the PROVIDER is granted a license on the Result and/or receives a portion of the revenues from the commercialization.*

**FOREGROUND IP.** All right, INTELLECTUAL PROPERTY RIGHTS, title and interest in and to the RESULTS (the "FOREGROUND IP"), shall be owned and vest in the RECIPIENT.

---

<sup>3</sup> Delete, if no specific conditions apply

<sup>4</sup> **Select one of three options:** If no consent is required (e.g. for experimental animals, such as laboratory mice), delete the entire paragraph. If explicit written consent is required, choose option (i). If the samples were collected with the "right to dissent", but without explicit written consent, choose option (ii).

**License on FOREGROUND IP.** RECIPIENT hereby grants to PROVIDER a royalty-free, worldwide, non-transferrable, non-exclusive, irrevocable license to access and use the FOREGROUND IP for purpose of internal scientific RESEARCH only.

*and/or*

**Royalties.** RECIPIENT will pay to PROVIDER [a fair share of or [...]% on] any net revenues received by RECIPIENT for the commercialization of the FOREGROUND IP.

OR<sup>4</sup>

4.2 *The IP is jointly owned by the Parties.*

**JOINT FOREGROUND IP.** All right, INTELLECTUAL PROPERTY RIGHTS, title and interest in and to the RESULTS shall be owned jointly by the Parties (the "JOINT FOREGROUND IP"). The Parties will set forth, by separate mutual agreement, their respective rights, duties and responsibility relating to the JOINT FOREGROUND IP. Such an agreement shall not cause a delay of publication of the RESULTS any longer than as defined in Section 7.2.

## 5. Disclaimers

5.1 Any ORIGINAL MATERIAL delivered pursuant to this Agreement is understood to be experimental in nature and may have hazardous properties or contain infectious agents. PROVIDER makes no representations and extends no warranties of any kind, either expressed or implied. There are no express or implied warranties of merchantability or fitness for a particular purpose, or that the use of the MATERIAL or MODIFICATIONS will not infringe any patent, copyright, trademark or other proprietary rights of a third party.

## 6. Liability and Indemnification

6.1 In no event shall PROVIDER be liable for any use by RECIPIENT of the MATERIAL and MODIFICATIONS, or any loss, claim, damage or liability, of whatsoever kind or nature, which may arise from or in connection with this Agreement or the use, handling or storage of the MATERIAL and MODIFICATIONS by RECIPIENT.

6.2 RECIPIENT assumes all and any liability for damages, which may arise from his use of the MATERIAL and MODIFICATIONS, its storage or disposal. RECIPIENT shall hold harmless PROVIDER and its researchers for any loss, claim or demand, which could be raised by RECIPIENT, or made against RECIPIENT by any third party, due to, or arising from, the use of the MATERIAL and MODIFICATIONS by RECIPIENT, except to the extent caused by the gross negligence or willful misconduct of PROVIDER.

6.3 **FOREGROUND IP.** The Parties use the FOREGROUND IP at their own risk. A Party using any of the FOREGROUND IP shall, to the fullest extent permitted by the applicable law, defend, indemnify and hold the other Party harmless against third party claims (including but not limited to claims based on mandatory product liability law) which are based on the Party's use of the FOREGROUND IP.

## 7. Publications

7.1 The most important purpose of biological resources' use is scientific research and RECIPIENT shall make every effort to publish its RESULTS related to the MATERIAL or MODIFICATIONS. RECIPIENT agrees to acknowledge PROVIDER either as co-authors of the publication or cite as the source of the MATERIAL in all written publications, posters or oral presentations. This applies to any publication on MATERIAL or MODIFICATIONS that discloses or relates in any way to RECIPIENT's use of the MATERIAL, unless otherwise agreed in writing by PROVIDER. The MATERIAL shall be cited at least in the methods and **reference/acknowledgement**<sup>6</sup> sections. RECIPIENT will acknowledge the Vetsuisse Biobank in all written publications, posters or oral presentations. **[Optional]** RECIPIENT will acknowledge the name of individual(s) who have collected the MATERIAL.

7.2 **[Optional]** RECIPIENT agrees to submit written publications to PROVIDER in confidence for review and comment no later than thirty (30) days prior to submission for publication. RECIPIENT will use a reasonable effort to reflect into the proposed publication any reasonable comments made by PROVIDER no later than ten (10) days before the proposed submission. **[Optional]** If no objection is made within the thirty days stated above, the publication is permitted.

7.3 All publications of the RESULTS must be compliant with the Authorship Guidelines of the Swiss Academies of Arts and Sciences, as updated from time to time<sup>7</sup>.

## 8. Information about Research

8.1 RECIPIENT agrees, in accordance with its established practice, to keep complete and accurate accounts, notes, data and records of the RESEARCH. **[Optional]**: If the RESEARCH PROJECT does not lead to any publication before the expiration of this contract, RECIPIENT provides PROVIDER, upon request, with a summary of any RESULTS obtained.

---

<sup>6</sup> Select appropriate citation: e.g. acknowledgement section for the case where no marker paper with a DOI is available.

<sup>7</sup> [http://www.akademien-schweiz.ch/en/dms/E/Publications/Guidelines-and-Recommendations/integrity/Academies\\_Authorship.pdf](http://www.akademien-schweiz.ch/en/dms/E/Publications/Guidelines-and-Recommendations/integrity/Academies_Authorship.pdf)



8.2 Upon completion of the RESEARCH or on PROVIDER's request, RECIPIENT will disclose to PROVIDER all RESULTS obtained from conducting the RESEARCH, which relate to the use of the MATERIAL or MODIFICATIONS, including, without limitation, copies of relevant summaries and reports. PROVIDER agrees to keep these RESULTS confidential until they are published.

## 9. Expiration and Termination

9.1 This Agreement will automatically expire the earliest of the following dates: (i) on completion of the RECIPIENT's current RESEARCH with the MATERIAL, or (ii) [one] year from the effective date, unless the Agreement is extended in writing by the Parties. It is the responsibility of RECIPIENT to seek such an extension.

9.2 Either Party may terminate this Agreement through a 30-day prior written notice to this effect to the other Party stating one of the following grounds:

- (i) if the RECIPIENT organization ceases, is likely to cease, or threatens to cease carrying on business;
- (ii) in case the other Party is in material breach of this Agreement and has not remedied such breach by the end of the notice period.

9.3 On expiration or termination for any reason, the grant of rights to RECIPIENT under the present Agreement will be automatically terminated. RECIPIENT agrees to discontinue use of MATERIAL. Recipient shall, in accordance with PROVIDER's directions, return or destroy any unused ORIGINAL MATERIAL.

9.4 [Optional] RECIPIENT, at its discretion, will also either destroy the MODIFICATIONS or remain bound by the terms of this Agreement as they apply to MODIFICATIONS.

9.[4 or 5] The provisions concerning publications, intellectual property, warranty and liability as well as those intended to protect the rights of participants shall survive the Agreement's expiration.

## 10. Modifications and Amendments

10.1 This Agreement constitutes the entire agreement and understanding of the Parties and supersedes any prior agreements or understandings relating to the subject matter hereof. This Agreement may not be modified except by a written instrument signed by all Parties.

10.2 If any portion of this Agreement is in violation of any applicable regulation, or is unenforceable or void for any reason whatsoever, it should be put in writing and discussed by the Parties. Such portion will be inoperative and the remainder of this Agreement will be binding upon the Parties.

## 11. Fees and Transport

11.1 Transmittal fees to be reimbursed to PROVIDER for sample production, preparation and shipment costs are specified in Annex 4.

11.2 RECIPIENT is in charge of the transport insurance.

## 12. Governing Law and Jurisdiction

12.1 This Agreement shall be governed by the laws of Switzerland. Any claim or controversy arising out of or related to this Agreement shall be submitted to the competent courts of Canton [Name of Canton], Switzerland.

## 13. Annexes

Annex 1 Original Material and Data

Annex 2 Research Project/Purpose

Annex 3 Material Transfer Specification

Annex 4 Fees and Transport

All Annexes from an integral part of this Agreement.

## ANNEX 1

### ORIGINAL MATERIAL and DATA

The following original material shall be provided from PROVIDER to RECIPIENT:

#### Description of biological material and preanalytical data

[For biological material: number of samples, tissue type, sample types (e.g. paraffin block, EDTA blood, etc.), sample identifiers, preservation and storage details, etc.]

Restrictions of use, if applicable

[...]

CONFIDENTIAL

## ANNEX 2

### RESEARCH PROJECT/PURPOSE

The RESEARCH shall be limited to use of the MATERIAL in connection with the following activities:

<b>Project Name</b>	
<b>Organization Name: Lab(s) and researchers names</b>	
<b>Project summary</b>	
<b>Project duration</b>	
<b>Methods planned to be used</b>	
<b>Ethical Committee Approval (name of committee, ref number and date)</b>	
<b>Co-partner(s) (if applicable, e.g. collaboration with other labs for analysis)</b>	

## ANNEX 3

### MATERIAL TRANSFER SPECIFICATION

List here all organizational and technical measures implemented to protect MATERIAL against misuse (i.e. unauthorized access, accidental loss, destruction or damage) and during transfer.

CONFIDENTIEL

## ANNEX 4

### FEES AND TRANSPORT

Invoice is payable within 30 (thirty) calendar days upon receipt. For late payment a monthly interest of [...] % will be charged.

Fees for MATERIAL	
Collection	
Preanalytics	
Storage	
Preparation	
Infrastructure	
Other (specify)	
Fees for Transport	
Accounting Data	
Bank	
Account holder	
Bank Details (IBAN, ...)	